

Federführender Bereich			Beteiligte Bereiche			
Stadtplanung			41	II/A		
Vorlage für Ausschuss für Sport und Freizeit						
<u>Betrifft:</u> (ggf. Anlagen bezeichnen) Sportplatz Urfeld - Umbau und Sanierung						
Namenszeichen des federführenden Bereichs			Namenszeichen Beteiligte Bereiche			
Sachbearbeiter/in	Leiter/in	Datum	41	II/A		
		30.08.2018				
Namenszeichen						
I/10	Fachdezernent	Kämmerer	Bürgermeister			
Bearbeitungsvermerk						

STADT WESSELING

Der Bürgermeister

Vorlagen-Nr.: 178/2018

Sachbearbeiter/in: Martin Wahl
Datum: 30.08.2018

öffentlich

nichtöffentlich

Beratungsfolge:

Ausschuss für Sport und Freizeit

Betreff:

Sportplatz Urfeld - Umbau und Sanierung

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Sport und Freizeit beschließt das Ergebnis der Ausführungsplanung des Bereiches 61 zum Umbau und zur Sanierung des Sportplatzes Urfeld. Den auf die Ausführung ausgerichteten weiteren Planungen und Maßnahmen wird zugestimmt.

Sachdarstellung:

1. Problem

Der vorhandene Sportplatz in Urfeld / Kreuz-Knippchen ist altersbedingt in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Das Großspielfeld ist in Tenne ausgeführt und wird zurzeit sporadisch vom Fußballverein genutzt. Ebenfalls nutzt die angrenzende Rheinschule die Leichtathletikanlagen gelegentlich.

Von Vereinsseite wurde der Wunsch geäußert den Platz zeitgemäß umzubauen. Es besteht neben der Fußballnutzung auch Bedarf für American Football, für Trainingsmöglichkeiten im Leichtathletikbereich sowie für den Schul- und Freizeitsport. Nicht allein aufgrund dieser Sportnutzungen bedarf es, neben der Erneuerung der Sportplatzfläche, auch einer Überprüfung und gegebenenfalls einer Anpassung der begleitenden Infrastruktur (zum Beispiel Parkraum, Umkleiden, Lärmschutz, etc.).

Zurzeit wird ein Lärmgutachten durch ein externes Ingenieurbüro zur Beurteilung der Umplanung der Sportanlage Urfeld erarbeitet. Je nach Ergebnis sind zusätzliche bauliche oder organisatorische Maßnahmen (wie zum Beispiel die Errichtung einer Lärmschutzwand oder Nutzungsregelungen) möglich.

Für die gesamte Fläche wurde eine Leitungsauskunft zu bestehenden Leitungstrassen eingeholt. Die Ergebnisse wurden bereits bei Erstellung des Konzeptes berücksichtigt. Weiterhin wurde durch die Bezirksregierung Düsseldorf eine Kampfmittelüberprüfung anhand einer Luftbildauswertung durchgeführt. Es liegen Hinweise auf das Vorhandensein von Kampfmitteln und militärische Anlagen im Bereich der Sportanlage vor. Der Kampfmittelräumdienst NRW wird Anfang 2019 weiterführende Sondierungen durchführen und diese im Anschluss auswerten. Je nach Ergebnis sind dann Abstimmungen hinsichtlich der Bauausführung notwendig.

2. Lösung

Es wurden Konzeptvarianten für den Sportplatz Urfeld erarbeitet, die innerhalb der Stadt Wesseling und mit den Vereinen abgestimmt wurden. Das vorliegende Konzept wurde von den Beteiligten als Grundlage der Ausführungsplanung befürwortet und dem Ausschuss für Sport und Freizeit am 04.07.2018 mündlich vorgestellt.

Folgende Planungsinhalte sind berücksichtigt:

- Das Großspielfeld (98 x 60 m) wird als Kunststoffrasen mit einer Linierung für Großfeldfußball, American Football und Kleinfeldfußball ausgeführt. Der Teppich des Kunststoffrasens wird als gekräuselte Faser umgesetzt und mit einer Mischung aus Sand und EPDM-Granulat beschwert.
- Die Leichtathletikflächen werden als rote wasserundurchlässige Kunststoffflächen angelegt. Es wird eine 6 x 50 m und eine 1 x 120 m Kurzstreckenlaufbahn, eine Weit- und Dreisprunganlage, eine Hochsprunganlage und ein aufgezeichneter Diskuskreis für Elementeschulungen ausgeführt.
- Die Mehrzweckfläche wird als graue wasserdurchlässige Kunststofffläche angelegt. Hier kann Fußball und Basketball vereinsunabhängig als Freizeitsport gespielt werden. Dieser Bereich ist vom restlichen Sportplatz durch die Ballfangzaunanlage getrennt und über einen separaten Zugang erreichbar.
- Die vorhandene Flutlichtanlage wird im Zuge des Umbaus ebenfalls erneuert und als LED-Anlage ausgeführt. Die Beleuchtungsplanung der einzelnen Bereiche sieht eine Trainingsbeleuchtung vor – das Großspielfeld erhält zusätzlich eine zuschaltbare Wettkampfbeleuchtung.
- Die vorhandenen Überdachungen in Teilbereichen der Längstribüne werden erhalten. Die Tribünenanlage wird im Zuge der Bauausführung ebenfalls auf einer gesamten Längsseite erneuert.
- Das Gesamtkonzept sieht eine umlaufende Pflasterung des Großspielfeldes vor. So ist sichergestellt, dass technische Einrichtungen wie zum Beispiel die Flutlichtmaste und Entwässerungsschächte mit größeren Fahrzeugen angefahren und instandgehalten werden können.
- Das anfallende Niederschlagswasser wird über eine neu geplante Rigole auf einer Kopfseite zur Versickerung gebracht.
- Zur Lagerung von Sportequipment ist der Bau von zwei Doppelgaragen geplant. Im Eingangsbereich der Sportanlage ist ein Kiosk eingeplant, der durch die Vereine errichtet und betrieben werden soll.

Der geplante Bauablauf sieht die Beendigung der Nutzung der Anlage zum Jahresende vor. In der ersten und zweiten Januarwoche werden Untersuchungen durch den Kampfmittelräumdienst durchgeführt. Als Ausführungsbeginn für das Gewerk Sportplatzbau ist der Februar 2019 angedacht. Die Anlage wird in Abhängigkeit von Witterung und Bauablauf voraussichtlich Anfang / Mitte Oktober 2019 nutzbar sein.

3. Alternativen

Eine Reduzierung oder Erweiterung der Sportangebote ist grundsätzlich möglich. Dies führt zu Minder- oder Mehrkosten.

4. Finanzielle Auswirkungen

Die im Sondervermögen Sport bereitgestellten Haushaltsmittel in Höhe von 1.430.000 € sind nach heutigem Planungsstand ausreichend kalkuliert.

Aus den Erfahrungen der Umsetzung der Sportanlage Kronenweg im letzten Jahr und durch Beobachtungen der Marktlage durch den Bereich 61 hat sich gezeigt, dass eine Ausschreibung im Gewerk Sportplatzbau möglichst über die Jahreswende veröffentlicht werden sollte. Eine Verzögerung kann zu erhöhten bis stark erhöhten Angebotspreisen führen.

Anlagen:

- Ausführungsplan 02 - Stand 16.08.2018 - verkleinert auf DIN A3
- Ausführungsplan 04 - Stand 16.08.2018 - verkleinert auf DIN A3
- Ausführungsplan 09 - Stand 16.08.2018 - verkleinert auf DIN A3
- Ausführungsplan 10 - Stand 06.08.2018 - DIN A3
- Ausführungsplan 13 - Stand 16.08.2018 - DIN A3